



Neue Hilfe für den jubilierenden Brunnenmeister

Brunnenmeister Bernhard Grossenbacher arbeitet seit 35 Jahren bei der Energie Belp AG. Dank eines neuen Überwachungssystems werden er und seine Mitarbeitenden in Zukunft schneller und präziser über Schäden am Wasserleitungsnetz alarmiert.

Am 1. Mai konnte Bernhard Grossenbacher sein 35. Jubiläum bei der Energie Belp AG (1985 noch «Gemeindebetriebe Belp») feiern. Der pflichtbewusste 60-jährige ist Brunnenmeister und damit verantwortlich für die reibungslose Wasserversorgung in der Gemeinde. Versorgt werden nebst Haushalten und Gewerbe auch der Bedarf an Löschwasser über die Hydranten sowie die öffentlichen Brunnen. In absehbarer Zeit erhalten er und seine Mitarbeitenden zur Überwachung des Leitungsnetzes eine neue technische Unterstützung.

Das System LORNO «hört» künftig mit

Schäden am Leitungsnetz der Wasserversorgung können weitreichende Konsequenzen haben. Denn das Wasser bahnt sich seinen Weg schnell und unbarmherzig, wenn es aus Löchern oder Rissen in Rohren nach aussen gelangt. Schäden an Strassen oder Gebäuden – etwa vollgelaufene Keller – können unliebsame Folgen sein. Da ist schnelles Handeln angesagt. Bislang wurden auftretende Wasseraustritte mit akustischen Messmethoden über ein Hydrophon (ähnlich eines Stethoskops beim Arzt) abgehört und so geortet. Unterstützend wird in naher Zukunft in Belp ein elektronisches Überwachungssystem namens LORNO zur Früherkennung installiert.

Früherkennung beugt Kollateralschäden vor

Mit dem System, welches mit seinen über Funk vernetzten Detektoren ab Juni über zwei Jahre hinweg aufgebaut wird, werden 139 Hydranten vom Netz Belp ausgerüstet. Später folgt



Was rauscht denn da...? Brunnenmeister Bernhard Grossenbacher untersucht einen Hydranten mit einem Hydrophon auf mögliche Lecks. Künftig wird er dabei von einem modernen Überwachungssystem unterstützt.

auch das Netz Belpberg. «LORNO ermöglicht eine schnelle Früherkennung und vermindert Piketteinsätze ausserhalb der Arbeitszeiten sowie damit verbundene Kollateralschäden», sagt Robert Schantroch, Bereichsleiter Wasser / Wärme bei der Energie Belp AG. Die an den Strassenlampen montierten Antennen übertragen die Informationen jedoch nicht permanent, sondern nur bei Auffälligkeiten. Nach wenigen Millisekunden schalten die Sender wieder aus.



1 Jahr alle Mobile-Abos geschenkt!

QUICKLINE Mehr Infos unter quickline.ch/mobile
Mobile | TV | Internet



Samsung Galaxy A51 für nur CHF 299.- dazu?

Energie Belp
WIR VERSORGEN DIE REGION!